

## VERWALTUNGS- VORLAGE

Geschäftsbereich 1  
Fachbereich Büro Bürgermeister  
Bearbeitet von: Herrn Dorsch

Datum  
08.06.2000

Beratungsfolge Ausschüsse - Rat

☒ öffentlich

☐ nicht öffentlich

Haupt- und Finanzausschuss

14.06.2000

Rat

28.06.2000

Betreff:

Vertretung der Stadt Siegen in der außerordentlichen Hauptversammlung der RWE AG am 29.06.2000  
hier: Dringlichkeitsentscheidung des HFA gem. § 60 Abs. 1 Satz 1 GO NW

### Beschlußvorschlag:

1. Der Haupt- und Finanzausschuss des Rates der Stadt Siegen beschließt, weil es sich um einen Fall äußerster Dringlichkeit handelt, gem. § 60 Abs. 1 Satz 1 GO NW Herrn Stadtkämmerer Reinhold Baumeister zur Vertretung der Stadt Siegen in der außerordentlichen Hauptversammlung der RWE AG am 29.06.2000 zu bevollmächtigen.
2. Der Rat der Stadt Siegen genehmigt vorstehende Dringlichkeitsentscheidung vom 14.06.2000.

### Sachverhalt / Begründung:

Zur Vertretung der Stadt Siegen in der Hauptversammlung der RWE AG ist gemäß Beschluss des Rates der Stadt Siegen Herr Stadtverordneter Dr. Heinz Holzäpfel bestellt. Herr Dr. Holzäpfel ist jedoch verhindert, an der außerordentlichen Hauptversammlung der RWE AG am 29.06.2000 teilzunehmen.

Es wird vorgeschlagen, Herrn Stadtkämmerer Reinhold Baumeister mit der Wahrnehmung der Vertretungsrechte der Stadt Siegen in dieser außerordentlichen Hauptversammlung zu betrauen. In den Zuständigkeitsbereich von Herrn Baumeister fällt die Beteiligungsverwaltung der Stadt Siegen.

Bezüglich der inhaltlichen Regelung zur Fusion der Unternehmen RWE AG, Essen, und VEW AG, Dortmund, sowie die Ausübung eines Weisungsrechtes wird auf die besondere Vorlage Nr. 507/00 verwiesen.

Ulf Stötzel

...